



Einladung zum Wine & Dine Merlot around the World

Freitag, 24. August 2012
19.30 Uhr (Apéro ab 19 h)
Gasthaus Waldheim, Hermetschwil

Wohlen, im Juli 2012

Liebe Weinfreundinnen und Weinfreunde

Aus dem Jahre 1857 stammt eine erste komplette Beschreibung der Merlot-Rebe von V. Rendu in seinem Werk "*Ampélographie française*". Weiter zurück liest man, dass im Jahre 1784 diese wichtige Rebsorte im Bordelais bereits Merlot genannt wurde. Die Merlot-Rebe verbreitete sich schnell in ganz Frankreich und sie ist bis heute eine der sechs Rebsorten geblieben, welche für die Herstellung von Rotweinen im Bordeaux verwendet werden darf. Im weiteren Verlauf setzte sich die Verbreitung und Entwicklung der Merlot-Rebe auch in vielen europäischen und aussereuropäischen Ländern fort. Die Sorte steht an sechster Stelle des weltweiten Rebsortenspiegels. Die Hauptanbaugebiete liegen in Frankreich, Italien, Bulgarien, USA, Chile, Australien und Argentinien mit total ca. 200'000 Hektar – gegenüber der Schweiz mit guten 1'000 Hektar mit dem Hauptanbaugebiet im Tessin. Merlot kann nicht nur mit Quantität, sondern auch mit Qualität überzeugen. Manche der teuersten und gesuchtesten Weine der Welt werden grösstenteils aus Merlot gekeltert, etwa *Petrus* oder *Le Pin* aus Bordeaux, *Tua Rita* aus der Toskana oder *Paloma* aus Kalifornien.

Es ist faszinierend, wie unterschiedlich ein Merlot sich im Glas präsentieren kann. Die Einflüsse von Anbaugebieten, den unterschiedlichen Böden, den Philosophien und Arbeiten der Önologen in den Rebbergen und den Kellern hinterlassen Spuren. Das WIE und WARUM soll uns an diesem Wine & Dine vermittelt werden.

Der Referent dieses Anlasses ist **Jean-Claude Hofstetter**. Er, seit über 12 Jahren Mitglied unseres Vereins, ist ausgebildeter Geologe mit den Schwerpunkten Böden und Untergründe. Aktuell ist er Mitautor des Buches "Stein und Wein", das 2013 unter dem Patronat der „Schweizerischen Geotechnischen Kommission“ herausgegeben wird. Dieses Werk, das die Themenbereiche "Geologie" und "Önologie" zusammenfasst, wird durch seine Erkenntnisse überraschen (<http://www.sgtk.ch/steinundwein/>). Hofstetters Schwerpunkte dabei: "Muttergestein, Rebe, Herkunft und Verbreitung der Rebe".

Seine Kompetenz in allen Belangen rund um den Wein hat er bewiesen durch den Abschluss der anspruchsvollen Ausbildung zum "Weinakademiker WSET" im Jahre 2011. Damit ist er prädestiniert, uns das heutige Thema näher zu bringen.

Die Kosten betragen CHF 105.- für Mitglieder und CHF 120.- für Nichtmitglieder (Menü, Wein und Mineralwasser inbegriffen). Anmeldungen bitte direkt an unser Sekretariat bis am 8. August 2012.

Im Gasthaus Waldheim können Einzel- und Doppelzimmer inkl. Frühstück zum Preis von CHF 70.- für ein Einzelzimmer oder CHF 140.- für ein Doppelzimmer direkt reserviert werden unter Tel. Nr. 056 633 88 88.

Weinfreunde, die für die Heimreise einen Transport wünschen (geht auf eigene Rechnung), können dies auf ihrer Anmeldung vermerken.

Freundliche Grüsse

FREIÄMTER WEINFREUNDE

Markus Aellen, Präsident

Marthe Liechti, Sekretariat

Sekretariat:

Marthe Liechti, Glärnischweg 9, 5610 Wohlen, Tel. 056 622 88 52, Fax 056 622 91 66, marthe.liechti@bluewin.ch